

**PRESSEMITTEILUNG 16/2023**

**18. April 2023**

## **Auftakt zum Open-Air-Semester: 53 Commerzbank-Umweltpraktikanten zu Gast im Nationalpark**

### **Einführungsseminar im Wildniscamp am Falkenstein mit neuem Partner**

**Zwieslerwaldhaus.** Die zweite Woche der Osterferien stand im Wildniscamp am Falkenstein ganz im Zeichen des diesjährigen Commerzbank-Umweltpraktikums. 53 Studierende aus der ganzen Bundesrepublik kamen dort zu einem mehrtägigen Einführungsseminar zusammen. Bevor sie zu ihren mehrmonatigen Praktika in verschiedenen Schutzgebieten in ganz Deutschland aufbrechen, wurden sie bei verschiedenen Workshops und Exkursionen auf ihre bevorstehenden Aufgaben eingestimmt.

In Kooperation mit dem Nationalpark Bayerischer Wald, der Commerzbank und Nationale Naturlandschaften e.V., wurde das Einführungsseminar dieses Jahr erstmals auch von der Stiftung Kunst und Natur gefördert und mitgestaltet. „Uns ist es ein Anliegen, den Praktikantinnen und Praktikanten künstlerische Impulse und Anregungen für ihre Arbeit in den Schutzgebieten mit auf den Weg zu geben sowie Freude an der Natur und deren Wertschätzung zu vermitteln.“, betonte Börries von Notz, Geschäftsführer der Stiftung Kunst und Natur. Kooperationspartner Jan Wildefeld von Nationale Naturlandschaften e.V. ergänzte: „Die Studierenden sind den Schutzgebieten eine große Stütze in ihrer täglichen Arbeit und bringen wertvolle neue Impulse ein. Die künstlerischen Inspirationen aus dem Einführungsseminar können die Umweltpraktikanten und Umweltpraktikantinnen direkt in die praktische Bildungsarbeit in den Einsatzstellen einfließen lassen.“

In insgesamt 14 Nationalparks und 8 Biosphärenreservaten in Deutschland werden sich die Studentinnen und Studenten in den nächsten Monaten im Rahmen des Commerzbank-Umweltpraktikums engagieren. Bei den zahlreichen Workshops und Vorträgen konnten sie in unterschiedlichste Themenfelder schnuppern. So ging es etwa früh morgens auf Vogelstimmenexkursion in die wilden Nationalparkwälder. Die Praktikantinnen und Praktikanten zeigten großes Interesse an Themen wie Umweltbildung, Kunst mit und in der Natur oder Medien- und Öffentlichkeitsarbeit. „Das Programm der Einführungswoche hier im Wildniscamp am Falkenstein ist für die Studierenden bewusst sehr abwechslungsreich gestaltet. Schließlich sollen alle für ihre künftigen Einsätze etwas mitnehmen können“, sagte Lukas Laux Nationalpark-Umweltbildungsreferent. „Mich freut es sehr, dass die Einführungswoche erneut bei uns im Nationalpark Bayerischer Wald stattfand und wir mit dem Wildniscamp am Falkenstein einen optimalen Veranstaltungsort zur Verfügung stellen konnten.“

Bereits seit 1990 fördert die Commerzbank das Umweltpraktikum. Mit der Stiftung Kunst und Natur konnte dieses Jahr ein weiterer Förderer dazu gewonnen werden. Beim traditionellen Abschlussabend wurde somit auf insgesamt 33 Jahre Commerzbank-Umweltpraktikum und auch auf die neue Partnerschaft angestoßen.

**Bildunterschriften:**

- (1) Insgesamt 53 Studierende nahmen an dem mehrtägigen Einführungsseminar im Wildniscamp am Falkenstein teil. (Foto: Nationalpark Bayerischer Wald)
  
- (2) Bei verschiedenen Workshops und Exkursionen beschäftigten sich die Commerzbank-Umweltpraktikanten zum Beispiel mit den Themen Kunst und Natur. (Foto: Nationalpark Bayerischer Wald)

Pressefoto/s unter [www.nationalpark-bayerischer-wald.bayern.de/aktuelles/](http://www.nationalpark-bayerischer-wald.bayern.de/aktuelles/). Freigabe nur in Verbindung mit der Pressemitteilung.

**KONTAKT:**

Nationalparkverwaltung Bayerischer Wald  
Pressestelle  
Freyunger Straße 2  
94481 Grafenau

**Telefon:** +49 8552 9600-132,-144, -105, -161  
**Fax:** +49 8552 9600-100  
**E-Mail:** pressestelle@npv-bw.bayern.de